

benken marthalen ossingen rheinau trüllikon truttikon



Bild: shutterstock.com

Erlösung ist nicht nur Befreiung von Schuld

Stephanie Gysel, Pfarrerin in der Kirchgemeinde Weinland Mitte

Das Evangelium ist farbig und vielschichtig

Viele Christinnen und Christen verbinden Erlösung zuallererst mit der Vergebung von Schuld. Erlösung gestaltet sich jedoch sehr viel vielschichtiger. Jesus sagt zum Beispiel in seiner Antrittsrede im Lukas-Evangelium 4, 17, dass er gekommen ist, um den Armen das Evangelium zu predigen, den Gefangenen, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen sollen. Er ist gekommen, um die Zerschlagenen in Freiheit zu entlassen und um das Gnadenjahr des Herrn auszurufen. Jesus zitiert mit diesen Worten den Propheten Jesaja und spielt auf das Halljahr an. Das Halljahr diente der sozialen Gerechtigkeit durch Schuldenerlass, Freilassung von Sklaven

und Rückgabe von Land an die ursprünglichen Besitzer. Christus hat mit seinem Leben und Sterben eine umfassende Erlösung für nach Leben und Sinn Dürstende gebracht. Sie geht über eine rein persönliche Dimension hinaus und will auch soziale und globale Veränderung bewirken, wie Gerechtigkeit, Gleichstellung von Unterdrückten, Missachteten, Armen und Unfreien. Die Erlösungstat adressiert das ganze Spektrum menschlicher Sehnsüchte. Die Vergebung von Schuld gehört unbedingt dazu, sie ist ein Bestandteil des Le-

bens Jesu und seines Todes am Kreuz. Doch die frohe Botschaft des Evangeliums lässt sich nicht ausschliesslich darauf verkürzen. Jesus knüpft individuell an die einzelnen Sehnsüchte der Menschen an und geht darauf ein: Einem Zachäus in seiner Einsamkeit begegnet er mit Nähe und Freundschaft. Der gekrümmten Frau in ihrer Beschämung schenkt er Würde. Mit der Frau am Brunnen spricht er über ihren Durst nach echtem Leben. Einen Nikodemus holt er ab in seiner Suche nach dem Sinn des Lebens. Wie oft verliert er kein Wort zum Thema Sünde, Verge-

bung oder Umkehr. Nur dort, wo er spürt, dass es dran ist, zum Beispiel beim gelähmten Mann am Teich Bethesda. Seine Handlungen sind genau so wenig austauschbar wie seine Heilungen oder seine Gespräche. Jesus hat seine Zugänge zu den Menschen situativ gewählt und in die vorhandenen Sehnsüchte hineingesprochen. Das Evangelium ist voller Geschichten, die Mut machen, in unserer persönlichen Suche und Sehnsucht nach Leben nicht allein zu bleiben. Diese Geschichten sind wie gesagt sehr verschieden und vielschichtig. Genau das gefällt mir am Evangelium. Ich kann immer wieder Neues entdecken.

Stephanie Gysel

«Erlösungstat
adressiert
menschliche
Sehnsüchte.»

Gottesdienste

Herzlich willkommen

Gottesdienst: Innehalten früher und heute

Früher war der Gottesdienst ein fester Pflichttermin im Kalender – heute ist er eine kostbare Einladung, aus dem hektischen Alltag auszusteigen. In einer Welt, die niemals stillsteht, bietet der Gottesdienst Raum zum Aufatmen, für inspirierende Gedanken und Gemeinschaft. Ob Sie Ruhe suchen, moderne Impulse mitnehmen oder einfach nur die Musik geniessen möchten: Ein Besuch ist heute kein «Muss» mehr, sondern eine wertvolle Auszeit für die Seele.

Wir laden Sie herzlich ein, diese besondere Atmosphäre wieder einmal persönlich zu erleben – schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Konfirmations-Gottesdienst in Ossingen



Bild: pixabay.com

wird. Die Kollekten fliessen in die Jugendkollekte und die Konfgabe. Wir laden Sie herzlich ein, diesen Meilenstein gemeinsam mit den Jugendlichen zu feiern und im Anschluss beim Apéro auf den Festtag anzustossen.

Konfirmation Ossingen
Sonntag, 14. Juni 2026
10 Uhr, Kirche

Es werden konfirmiert:

Julian Braghetta

Sven Dünki

Leo Grandel

Sina Lüscher

Fabrice Schweizer

Manuel Weidmann

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil

Musik: Elisabeth Sigrüst (Saxofon) und Michael Indermaur (Gitarre)

Mitwirkung: Konfirmandinnen und Konfirmanden

Anschliessend: Apéro

Mit der Konfirmation bekräftigen unsere Jugendlichen ihre Taufe und gehen einen wichtigen Schritt hinein in das kirchliche Erwachsenenleben. Es ist ein Fest des Segens und des Neubeginns, das von den Jugendlichen aktiv mitgestaltet und von Pfarrerin Renate Bosshard-Nepustil geleitet

Familien-Gottesdienst in Trüllikon



Im regionalen Wechsel unserer Gottesdienstorte gestalten unsere Unti-Kinder eine lebendige Feier für alle Generationen. Im Mittelpunkt steht die Geschichte von Hanna und ihrem Sohn Samuel – ein Name, der «von Gott gehört» bedeutet und eine tiefe Botschaft der Hoffnung trägt. Die Schülerinnen und Schüler bringen diese Erzählung in einem liebevoll vorbereiteten Theaterstück auf die Bühne. Erleben Sie mit uns, wie die Kinder biblische Geschichten mit Kreativität und Leben füllen. Ein weiterer Höhepunkt ist die Urkundenübergabe an unsere neuen Jungleiterinnen und Jung-

leiter, deren Engagement wir in diesem festlichen Rahmen würdigen. Die Katechetinnen Karin Schmid-Müller und Monika Nägeli laden Sie herzlich ein, bei gemeinsamem Singen und Beten zur Ruhe zu kommen und mitzufeiern. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher jeden Alters!

Familien-Gottesdienst

Theater: «Hanna und Samuel»

Donnerstag, 18. Juni 2026

18.20 Uhr, Kirche Trüllikon

Leitung: Karin Schmid, Katechetin und Diakonin sowie Monika Nägeli, Katechetin
Musik und Theater: Unti-Kinder

Gottesdienst – Kirchgemeindeversammlung – Apéro

Wir laden herzlich zum Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche Marthalen ein. Die Feier wird von Pfr. Matthias Bordt geleitet, musikalisch begleitet von Andreas Vogel; die Kollekte unterstützt «Hope4Lebanon». Direkt im Anschluss findet um **10.45 Uhr die Kirchgemeindeversammlung** statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, um gemeinsam über die Anliegen unserer Gemeinde zu befinden.

Zum gemütlichen Abschluss sind alle herzlich zum anschliessenden Apéro eingeladen.

Sonntag, 21. Juni 2026

9.30 Uhr, Kirche Marthalen

Gottesdienst mit anschliessender Kirchgemeindeversammlung

Pfr. Matthias Bordt

Musik: Andreas Vogel, Orgel

Anschliessend: Apéro

Pontonier-Gottesdienst in Ellikon



Bild: zlg

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns einen besonderen Gottesdienst im Freien beim Pontonierhaus zu feiern. Die Musikgesellschaft Rheinau wird uns dabei musikalisch begleiten und für den passenden festlichen Rahmen sorgen. Nach dem Gottesdienst lassen wir den Tag gemeinsam ausklingen. Kommen Sie für eine Wurst vom Grill, Brot und Getränke in gemütlicher Runde zusammen. **Dessertbuffet:** Wir freuen uns sehr über **Kuchen- und Tortenspenden.** Vielen Dank im Voraus!

Bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst in der Bergkirche in Rheinau. Das Grillieren findet dann beim Schulhaus statt.

Pontonier-Gottesdienst

Sonntag, 28. Juni 2026, 10.30 Uhr

Ellikon am Rhein, beim Pontonierhaus

Pfrn. Stephanie Gysel

Musikgesellschaft Rheinau

Anschliessend Würste vom Grill

Sommernachtsfeier mit Gottesdienst im Abendlicht



Bild: pixabay.com

Wir laden Sie herzlich ein, einen besonderen Gottesdienst unter freiem Himmel im Obstgarten (Dorfstrasse/Obere Breitenstrasse in Rudolffingen) zu erleben. Gemeinsam mit Pfarrerin Stephanie

Gysel geniessen wir die Liturgie und stimmungsvolle Begleitung inmitten der Natur. Im Anschluss lassen wir den Abend bei Lagerfeuerromantik, gemütlichem Beisammensein, offenem Singen und etwas Feinem fürs leibliche Wohl ausklingen.

Samstag, 4. Juli, 19 Uhr, Rudolffingen im Obstgarten (Dorfstr./Obere Breitenstr.)

Pfrn. Stephanie Gysel

Musik: Jagdhornbläser vom Rhy

Anschliessend Lagerfeuerromantik,

etwas Feines vom Grill fürs leibliche Wohl

Kultur und Besinnung

Freitagabend-Lobpreis



Möchten Sie nach einer intensiven Woche durchatmen und neue Kraft schöpfen?

Wir laden Sie herzlich ein, am Freitagabend gemeinsam mit uns aufzutanken. Mit einer Mischung aus modernen und traditionellen Kirchenliedern schaffen wir einen Raum, in dem wir Gott begegnen können. Ob Sie lauthals mitsingen, den gelesenen Texten und Gebeten lauschen oder einfach nur

die Klänge geniessen. Wir lassen den Alltag hinter uns, bestärken unsere Herzen und begegnen Gott mit Dankbarkeit und Freude. Auch Kinder sind bei uns natürlich herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team Auftanken

Die nächsten Termine:
Freitag, 29. Mai und 26. Juni 2026
19 Uhr, Kirche Truttikon
 Team Auftanken

Anker gesetzt: «Arche 2.0» in Laufen am Rheinflall



Ein Ort der Begegnung unter freiem Himmel. Seit der feierlichen Eröffnung am 12. April bereichert die «Arche 2.0» das Gemeindeleben unserer Nachbar-Kirchgemeinde Laufen am Rheinflall. Das eindruckliche Holzschiff, das aus rund acht Tonnen Fichtenholz gefertigt wurde, hat seinen Ankerplatz bis Oktober 2026 neben der Kirche in Laufen am Rheinflall gefunden und dient als mobile Bühne und «Kirchenschiff im Freien». Die Arche ist weit mehr als nur ein Kunstobjekt: Sie ist eine soziale Skulptur, die Raum für Gemeinschaft, Kultur und Besinnung

bietet. Mit Platz für rund 60 Personen im Inneren lädt sie dazu ein, Kirche einmal anders zu erleben – sei es bei Gottesdiensten, Taufen oder kulturellen Anlässen. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen Besuch an diesem besonderen Ort. (JuS)

Die geplanten Veranstaltungen und Termine finden Sie laufend aktualisiert auf der Internetseite www.kircheamrheinflall.ch.

**Eine Einladung an alle:
 Willkommen an Bord!**



Informationen und Personelles

Vergangene Kirchenpflegesitzung am 15. April

• Neue Stelle in der Sozialdiakonie: Die Kirchenpflege hat das Stellenprofil für eine neue 80–100%-Stelle in der Sozialdiakonie genehmigt. Dank einer Stellenaufstockung durch die Landeskirche liegt der Schwerpunkt künftig verstärkt auf der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die Ausschreibung startet Mitte April, mit dem Ziel, die Stelle zum neuen Schuljahr 26/27 zu besetzen.

• Gottesdienstplanung 2027: Für das Jahr 2027 ist ein Pensum von insgesamt 95 Gottesdiensten geplant. Besonders in Rheinau soll die Präsenz mit künftig zwölf Gottesdiensten wieder gestärkt werden. In Truttikon wird der Lobpreis «Auftanken» mit acht Terminen weitergeführt.
 • OKK Trüllikon: Wir freuen uns, Susanna Binder per 1. Juli 2026 in der Ortskirchenkommission Trüllikon willkommen zu heissen.

Ein Dankeschön zum Ende meiner Ausbildung



Bild: z/vg

Im Juli schliesse ich meine Ausbildung ab. Bis Ende August bin ich weiterhin als Sozialdiakonin in der

Kirchgemeinde tätig. Die gemeinsame Zeit hat mich sehr bereichert, und ich bin dankbar für die vielen Begegnungen und das Vertrauen. Die Sozialdiakonie lebt von Menschen, die sich einbringen, Gemeinschaft gestalten und füreinander da sind – ich freue mich, dass dieser Weg hier weitergeht. Gerne bin ich bis zu meinem Abschluss weiterhin für Sie da.

Herzlichen Dank für alles und auf ein gutes Wiedersehen!

Ihre Rahel Schönberger

Schulungen zum Thema «Grenzverletzungen»

Im April starteten die Schulungen zum Thema «Grenzverletzungen» und dem Verhaltenskodex der Landeskirche. Im Fokus steht dabei der aktive Schutz schutzbedürftiger Menschen – ein Thema, das weit über das kirchliche Umfeld hinaus von grosser gesellschaftlicher Bedeutung ist. Die Kirchenpflege betont die Wichtigkeit dieser Präventionsmassnahmen und lädt alle Inter-

essierten herzlich zu den Folgeschulungen im Juni ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit für diesen wertvollen Austausch und ein sicheres Miteinander in unserer Gemeinde. (JuS)

Wir bieten folgende Schulungstermine an:
 Mittwoch, 17. Juni 2026, 14–17 Uhr,
 Feuerwehrgebäude Marthalen
 Mittwoch, 24. Juni 2026, 18–21 Uhr,
 Aula in Ossingen

Wir suchen Sie!

Gestalten Sie mit uns die Kirche von morgen!

Sozialdiakon/-in Schwerpunkt Kinder & Jugend

Wir suchen Sie, um unsere junge, fusionierte Kirche im Weinland mit Herz und Vision zu prägen und vor allem junge Menschen zu begleiten.

Fragen beantwortet Ihnen gerne: Yvonne Lerch, Ressort Personal, 078 930 34 50

Wir freuen uns auf Sie!

Details und Profil:
www.kirche-wm.ch



Gottesdienste

Live-Übertragung
aus der Kirche Marthalen:
www.kirche-wm.ch

So, 31. Mai

**Marthalen
Konfirmation
10 Uhr, Kirche**
Musik: Yeri Knoch, Orgel
Konfirmandinnen und
Konfirmanden
Jugendkollekte und Konfgabe
Anschliessend Apéro

**Trüllikon
Abendgottesdienst
«Musik und Wort»
19 Uhr, Kirche**

Pfr. Matthias Bordt
Musik: Katharina Giger-Gasse
Kollekte: G2W

So, 7. Juni

**Benken
Gottesdienst
10 Uhr, Kirche**
Pfrn. Stephanie Gysel
Musik: Rolf Zürrier, Orgel
Kollekte: Elternnotruf
Anschliessend Umtrunk

**Truttikon
Gottesdienst mit
offenem Singen
19 Uhr, Kirche**
Pfrn. Stephanie Gysel
Musik: Christian Gautschi,
Orgel; Kirchenchor
Trüllikon-Truttikon
Leitung: Stefano Lai
Kollekte: Frauenhaus
Winterthur
Anschliessend Begegnung

So, 14. Juni

**Rheinau
Gottesdienst
9.30 Uhr, Bergkirche**
Pfr. Matthias Bordt
Musik: Bojana Ammersinn
Kollekte: Selam
Anschliessend Apéro

**Ossingen
Konfirmation
10 Uhr, Kirche**
Renate Bosshard-Nepustil
Musik: Mit Konfirmandinnen
und Konfirmanden
Kollekte: Jugendkollekte und
Konfgabe
Anschliessend Apéro

**Rheinau
Gottesdienst in der PUK**
10.15 Uhr, Psychiatrische
Universitätsklinik, Gebäude 90
Pfr. Samuel Hertner

Do, 18. Juni

**Trüllikon
Familiengottesdienst
18.20 Uhr, Kirche**
Theater: «Hanna und Samuel»
Musik: ????
Katechetinnen: Karin Schmid
und Monika Nägeli mit
Unti-Kindern

Fahrdienste

Möchten Sie für Ihren
**Gottesdienstbesuch in
einem Nachbardorf** den
Fahrdienst beanspruchen?
Bitte melden Sie sich
vorgängig unter der ange-
gebenen Telefonnummer.

So, 21. Juni

**Marthalen
Gottesdienst
(anschliessend Kirch-
gemeindeversammlung)
9.30 Uhr, Kirche**
Pfr. Matthias Bordt
Musik: Andreas Vogel
Kollekte: Hope4Lebanon
10.45 Uhr Kirchgemeinde-
versammlung
Anschliessend Apéro

So, 28. Juni

**Rheinau
Gottesdienst in der PUK**
10.15 Uhr, Psychiatrische
Universitätsklinik, Gebäude 90
Pfrn. Anita Keller

**Ellikon am Rhein
Pontonier-Gottesdienst
10.30 Uhr, beim
Pontonierhaus**

Pfrn. Stephanie Gysel
Musik: Musikgesellschaft
Rheinau
Kollekte: Spitex Weinland
Mitte
Anschliessend Würste vom
Grill

Bei ungewissem Wetter
findet der Gottesdienst in der
Bergkirche Rheinau und das
Grillieren beim Schulhaus
statt. Infos über den
Durchführungsort ab 8 Uhr:
www.kirche-wm.ch.

Marthalen: 079 517 37 68
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31
Ossingen:
Karin Lüscher, 079 372 99 06

So, 28. Juni

**Ossingen
Abendgottesdienst
«Musik und Wort»**
19 Uhr, Kirche
Renate Bosshard-Nepustil
Musik: Hanna Rajchman-
Berli, Kirchenchor Marthalen,
Leitung: Susan Wipf
Kollekte: Spitex Weinland
Mitte

Sa, 4. Juli

**Rudolfingen
Gottesdienst im Abendlicht
19 Uhr, Obstgarten**
Pfrn. Stephanie Gysel
Im Anschluss:
Lagerfeuerromantik, etwas
Feines vom Grill fürs
leibliche Wohl.
Bei ungewissem Wetter in der
Kirche Trüllikon. Infos über
den Durchführungsort ab
8 Uhr: www.kirche-wm.ch.

So, 5. Juli

**Marthalen
Gottesdienst zur
Erweiterung der Kirche
1606 und 1660 mit Taufe
von Lia Hächler
9.30 Uhr, Kirche**
Pfr. Matthias Bordt
Musik: Andreas Vogel
Kollekte: Ländliche
Familienhilfe
Anschliessend Chile-Kafi

Rundum

**Fr, 29. Mai
Truttikon
Auftanken**
19 Uhr, Kirche
Kontakt: Christian Moro

**So, 31. Mai
Zurich Gospel Chor**
17 Uhr, Bergkirche Rheinau
Gospel, Pop, Soul and more
www.zurichgospelchoir.ch

**Mi, 3. Juni
Rheinau
Zeichen für den Frieden**
19 Uhr, Spitzkirche
Kontakt: Rahel Schönberger

**Fr-So, 12.-14. Juni
Inselfestival in Rheinau**
Kultur trifft Natur –
das Festival am Wasser
www.inselfestival.ch

**So, 21. Juni
Kirchgemeinde-
versammlung**
9.30 Uhr, Kirche Marthalen
im Anschluss an den
Gottesdienst

**Mi, 17. und 24. Juni
Schulung zum Thema
Grenzverletzungen**
14–17 Uhr, Feuerwehr-
gebäude Marthalen

**Fr, 26. Juni
Truttikon
Auftanken**
19 Uhr, Kirche
Kontakt: Christian Moro

**Mi, 1. Juli
Trüllikon
Zeichen für den Frieden**
19 Uhr, Kirche
Kontakt: Ursula Trachslar

Konzert

**Sa, 13. Juni
Frauenchor Marthalen**
18 Uhr, Kirche Marthalen

**So, 28. Juni
Konzert
Gemischter Chor Rheinau**
17 Uhr, Bergkirche Rheinau

Senioren

**Do, 25. Juni
Rheinau
Seniorenmittagessen**
11.45 Uhr, Rest. Salmen
Anmeldung: 052 319 12 52

**Erlebnisferien
in Flims
für Seniorinnen
und Senioren
29. Juni bis 4. Juli**
Kontakt: Rahel Schönberger

Vorschau

So, 5. Juli
Marthalen
Vortrag von
Peter Niederhäuser
«Zwischen Aberglauben
und Gottvertrauen: die
Marthaler und ihre Kirche
im 17. Jahrhundert»
14 Uhr, Kirche Marthalen

**Sommerlager
für Kinder
Engelberg: 12. bis 17. Juli**
Kontakt: Monika Nägeli
und
Vinelz: 9. bis 14. August
Kontakt: Rahel Schönberger

Gebet

Gebetsgruppe Marthalen
1 Mal pro Monat, Kirche
Kontakt:
Christina Wipf, 052 319 11 23

Gemeindegebet
19 Uhr, Kirche Truttikon
Di, 9.+23. Juni
Kontakt:
Beat Graf, 079 850 67 68

Kirchenchöre

Kirchenchor Marthalen
Proben jeweils montags
19.45–21.15 Uhr
Singsaal Primarschule
Kontakt: Jacqueline Frei
079 812 43 91

**Kirchenchor
Trüllikon-Truttikon**
Proben jeweils donnerstags
20–21.45 Uhr
(Ort gemäss Probeplan)
Kontakt:
Leon Kolb, 052 319 18 31



Bibelvers des Monats

**Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen;
denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in
eurem irdischen Leib!**

Hebräer 13, 3

JuKi

Schluss-Juki – auf Besuch bei den Alpakas



Bild: pixabay.com

Schon in der Bibel ging es darum, dass Tiere gut behandelt werden: Sie sollten genug zu essen bekommen und sogar einen Ruhetag haben. Eigentlich gar nicht so anders als heute! Wir schauen uns an, wie sich diese Ideen bis zu den modernen Tierrechten entwickelt

haben. Dafür besuchen wir Familie Peter, die Alpakas hält, und checken, wie sie ihre Tiere im Alltag versorgen und schützen.

Stephanie Gysel

JuKi – Besuch bei den Alpakas
Fr, 19. Juni, 17.30–19.30 Uhr
mit Picknick in Wildensbuch

Miteinander unterwegs – und viel erlebt!

Impressionen der Wyland-Olympiade in Benken



Bild: Fabienne Grisenti

Ein besonderes Highlight der diesjährigen Wyland-Olympiade erwartete die Teilnehmenden an einem eher ungewöhnlichen Ort: Auch in der Kirche galt es, einen kniffligen Posten zu absolvie-

ren. Dort herrschte ein frohes und konzentriertes Treiben. Die Aufgabe forderte sowohl einen scharfen Blick als auch Kombinationsgabe: Mit dem Fernglas ausgerüstet, mussten die Teams versteckte Bilder entdecken, die hoch oben an der Decke, in den Winkeln der Wände und in Ecken platziert waren. Die Herausforderung: Wer die Bilder im Fokus hatte, musste sie anschliessend der richtigen Bibelgeschichte zuordnen. Die Kirche ist fest im Dorfleben verwurzelt und macht aktiv bei den Veranstaltungen mit. Sie öffnet ihre Türen für Spiel, Spass und Begegnung – ganz nach dem Motto: Mittendrin statt nur dabei!

Team OKK Benken

Unti-Ausflug ins St. Katharinental mit Kindern der 2. und 3. Klasse



Bild: MoN

Früher war das ein Frauenkloster, und Frau Sonnberger hat den Unti-Kindern einiges gezeigt, das sonst nicht zugänglich ist. Es wurden viele Fragen gestellt, alle waren sehr interessiert. Es gab versteckte Türen und Fenster zu entdecken, die nach der Führung dann auch gefunden wurden. Die erste Gruppe konnte dem Organisten zuhören, wie er auf der Orgel übte. Er zeigte uns noch das Innenleben dieser speziellen Orgel, zum Beispiel die sonst nicht sichtbaren hölzernen Pfeifen. Während Klosterzeiten spielten nur die Non-

Kirchlicher Unterricht

Unti bis 5. Klasse

Benken

minichile und 3. Klass-Unti

Fr, 5. Juni
13.30–15.45 Uhr, Mehrzweckraum

Marthalen

minichile

Mo, 1., 15.+29. Juni
15.10–16.40 Uhr, im Treffpunkt

3. Klass-Unti

Mo, 8.+22. Juni
15.10–16.40 Uhr, im Treffpunkt

Ossingen

minichile und 3. Klass-Unti

Mo, 1., 15.+29. Juni
17.10–18.40 Uhr, Einkehrraum

Rheinau

minichile und 3. Klass-Unti

Fr, 29. Mai und 26. Juni
13.30–15.45 Uhr, Primarschule

Trüllikon

minichile und 3. Klass-Unti

Fr, 19. Juni
13.30–15.45 Uhr, Primarschule

JuKi

Schluss-Juki – Besuch bei den Alpakas in Wildensbuch mit Picknick

Fr, 19. Juni, 17.30–19.30 Uhr

Konf-Unti

Konfirmanden von Ossingen:
Mo, 1.+8. Juni
18.30–20 Uhr, Untizimmer im Pfarrhaus

Sa, 13. Juni, 10.30–12.30 Uhr, Hauptprobe
Kirche Ossingen

Kinder und Kirche

Alle sind überall herzlich willkommen!

Für die Jüngsten

Benken

Kolibri für Gross und Chlii

ab 3 Jahren bis 3. Klasse
Sa, 27. Juni, 10–11.30 Uhr, Kirche

Marthalen

Kolibri für Gross und Chlii

ab 3 Jahren bis 1. Klasse
Sa, 20. Juni, 9.30 Uhr, Kirche

Rheinau

Elterntreff

Fr, 5.+19. Juni, 9.30 Uhr
Spielplatz beim Mehrzweckgebäude

Fiire mit de Chliine

Fr, 12. Juni, 15.30 Uhr, Spitzkirche

Ökumenischer Kinderklub

Sa, 30. Mai
10.30–13.30 Uhr, KGZ Rheinau
Sa, 20. Juni: Ausflug (Infos folgen)

Trüllikon

Knirpsentreff

Do, 4. Juni, und Di, 16. Juni, 9–11 Uhr
im Begegnungsraum, Kirche

Fiire mit de Chliine

Sa, 6. Juni, 10 Uhr, Kirche

Mittagstisch 4.- bis 6.-Klässler

Di, 9.+23. Juni, 12.05–13.10 Uhr
im Begegnungsraum, Kirche

Truttikon

Fiire mit de Chliine

Sa, 20. Juni, 10 Uhr, Kirche
zusammen mit Ossingen

Jugend

Jugendraum Benken

Sa, 6.+20. Juni
19.30–22 Uhr geöffnet

Adonia-Musical «Rahab»



Bild: Matthias König

Wussten Sie, dass im Stammbaum von Jesus die Prostituierte Rahab zu finden ist? Mit diesem Hinweis begann das Musical «Rahab», das Ende April in Marthalen vom Adonia-Teens-Chor aufgeführt wurde. Die talentierten Mitwirkenden beeindruckten das Publikum mit starken Stimmen und Tanzeinlagen. Adonia schaffte erneut den Bogen

zum Hier und Jetzt: Rahabs Glaube an einen Gott, der jeden Menschen rettet, macht nachdenklich. Die Botschaft, dass jeder Mensch trotz gesellschaftlicher Ablehnung wertvoll und gewollt ist, gilt für uns alle. Ein herzliches Dankeschön an alle, die Mitglieder des Chores beherbergt haben. *Fabienne Grisenti, OKK Benken*

Freiwillige in Weinland Mitte: Was für eine bunte ... und fröhliche Truppe!

Rund 80 Personen (es sind etwa 190 Freiwillige in Kirche Weinland Mitte!), unter anderem bestehend aus OKK-Mitgliedern, Chilekafi- und Begegnungsgruppen, Besuchergruppen, Seniorenferien-Begleitungen und weiteren, trafen sich am 24. April auf Einladung der Kirchenpflege zu einem geselligen Beisammensein. Nach einer kurzen Ansprache von Kirchenpflegerin Karin Lüscher übergab sie das Wort dem Kirchenpflegspräsident, Christian Wiggenhauser. Er stellte sich kurz vor und dankte für die geleisteten Taten, Stunden und das Engagement, welches die

lebendige Kirche ausmacht. Zeitgleich fand ausserdem noch das Auftanken in Truttikon statt – auch hier ein grosses Dankeschön an die Freiwilligen dieses wiederkehrenden Anlasses. Damit im kommenden Jahr keine Terminkollisionen stattfinden und alle die Möglichkeit bekommen, am Freiwilligen-Fest teilnehmen zu können, wurde das Datum für das nächste Jahr bereits bekannt gegeben.

Also: Save and check the Date für das Freiwilligen-Fest 2027: Freitag, 9. April

Danke für den geselligen Abend!
Susanne Wepfer, OKK Trüllikon

Weihe der Kirche Marthalen und Podium



Bild: Ernst Wegmann

In einem feierlichen Erinnerungsgottesdienst zur Weihe, gestaltet von Pfarrerin Stephanie Gysel, Monsignore Luis Varandas und Kirchenratspräsidentin Esther Straub, wurde die tiefe Bedeutung sakraler Räume gewürdigt. Während der Ad-hoc-Chor mit gregorianischen Gesängen eine Brücke in die Geschichte schlug, betonte Monsignore Varandas in seiner Predigt, dass eine Kirche erst durch die Weihe zum speziellen Ort der Gottesbegegnung wird – ein Ereignis, das wir heute noch als «Chilbi» freudig feiern. Esther Straub hob die Ausstrahlung dieser Räume als Orte der Ruhe und Meditation hervor, während Stephanie Gysel die emotionale Bedeutung der lokalen Kirchen als unverzichtbare Identitätsstifter und Heimat betonte, auch wenn deren Unterhalt für die Gemein-

de eine grosse Aufgabe darstellt. Im anschliessenden Podium, moderiert von Felix Reich, diskutierten Vertreter aus Kirche, Politik und Gesellschaft über die Frage, was unsere Gemeinschaft heute noch zusammenhält. Die Debatte spannte einen Bogen von der historischen Rolle der Kirche als Initiatorin sozialer Werke bis hin zur modernen Forderung nach breiterer Inklusion. Während Monsignore Varandas und Esther Straub die laufende Anpassung der Kirchen an eine multireligiöse Gesellschaft und die Unterstützung sozialer Projekte betonten, vertrat Freidenker Valentin Abgottspohn die Ansicht, dass kirchliche Aufgaben heute ebenso gut von säkularen Organisationen übernommen werden könnten. Ständerätin Marianne Binder unterstrich die Beständigkeit kirchlicher Werte, während Gemeinderätin Serap Kahriman dazu aufrief, Vorurteile gegenüber religiösen Minderheiten abzubauen und staatliche Förderung inklusiver zu gestalten. Der Anlass verdeutlichte eindrücklich, dass die Kirche im Spannungsfeld zwischen Tradition und gesellschaftlichem Wandel eine wichtige Stimme bleibt. Den vollständigen und ausführlichen Bericht zu diesem Tag finden Sie auf unserer Internetseite.

Hanspeter Maag

Kontakte

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Weinland Mitte

Poststrasse 6, 8462 Rheinau

Präsident ad interim

Christian Wiggenhauser
christian.wiggenhauser@kirche-wm.ch, 079 295 77 78

Sekretariat

Poststrasse 6, 8462 Rheinau
052 319 12 73
sekretariat@kirche-wm.ch

Ortskirchenkommissionen (OKK)

Benken

Matthias König
matthias.koenig@kirche-wm.ch
079 615 99 38

Marthalen

Christian Lüthi
christian.luethi@kirche-wm.ch
079 344 62 12

Ossingen

Katharina Steiner
katharina.steiner@kirche-wm.ch
079 673 10 54

Rheinau

Susanne Abegg
susanne.abegg@kirche-wm.ch
078 738 26 61

Trüllikon

Susanne Wepfer
susanne.wepfer@kirche-wm.ch
052 319 29 84

Truttikon

Christine Keller
christine.keller@kirche-wm.ch
052 317 43 91

Pfarrpersonen

Matthias Bordt

Alfred-Baur-Strasse 13
8450 Andelfingen
matthias.bordt@kirche-wm.ch
079 389 78 64
Seelsorgekreis:
Ossingen und Truttikon

Renate Bosshard-Nepustil

renate.bosshard@kirche-wm.ch
079 578 92 77
Seelsorgekreis:
Marthalen und Trüllikon

Stephanie Gysel

Hauptstrasse 47, 8467 Truttikon
stephanie.gysel@kirche-wm.ch
079 626 90 81
Seelsorgekreis:
Benken und Rheinau

Sozialdiakonin i. A.

Rahel Schönberger

c/o Kirchgemeinde Weinland Mitte
Poststrasse 6, 8462 Rheinau
rahel.schoenberger@kirche-wm.ch
078 711 35 07

Impressum

«chileblatt.regional» erscheint monatlich als Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Weinland Mitte

Redaktion und Layout

Julia Spiri, Stephanie Gysel, Yvonne Jucker,
Corinne Schmid, Susanne Wepfer

Druck

www.schellenbergdruck.ch

Nächste Ausgabe

26. Juni 2026

Redaktionsschluss 8. Juni 2026